



»Das Alte Testament lieben«

Katholisches Bibelwerk weist auf engen Zusammenhang zwischen Altem und Neuem Testament hin

Stuttgart – Unkenntnis führt nach Ansicht des Katholischen Bibelwerks dazu, dass Fehlurteile gegenüber dem Alten Testament sich hartnäckig halten. Christen nähmen den ersten Teil ihrer Bibel oft nur klischeehaft wahr. Um die engen Zusammenhänge zwischen Altem und Neuem Testament aufzeigen, hat das Bibelwerk daher ein Themenheft »Das Alte Testament lieben« veröffentlicht.

Das Heft enthält ebenso Sachinformationen wie Aussagen von Prominenten zu einem für sie wichtigen Text des Alten Testaments. Mit Auslegungen von weniger bekannten Bibeltexten bietet das Heft neue Ansätze, alte Klischees aufzubrechen, zum Beispiel dass vom »Gott der Liebe« nur im Neuen Testament die Rede sei. Auch wird die Frage erörtert, ob die Bezeichnung »Altes Testament« nicht durch »Erstes Testament« oder andere Begriffe ersetzt werden sollte, um eine Abwertung im Sinne von »veraltet« zu vermeiden.

Am Beispiel der neuen Einheitsübersetzung wird gezeigt, wie sehr einzelne Begriffe einer Übersetzung eine theologische Richtung vorgeben können: Sieht Paulus im Römerbrief Christus als das Ende oder das Ziel des Gesetzes an?

Mit Hinweisen auf Arbeitshilfen zur Auslegung alttestamentlicher Texte sowie die Anregung für eine Bibelwanderung führt das Themenheft der Zeitschrift »Bibel heute« von der Information zur praktischen Anwendung. Außerdem gibt es online noch einen Zusatznutzen: Auf der Homepage des Bibelwerks lässt sich ein Memo-Spiel herunterladen, das Motive des Alten und Neuen Testaments verbindet und deutet.



TEXTLÄNGE (OHNE ÜBERSCHRIFTEN): 1320 ZEICHEN

AUTOR PRESSE-INFORMATION: JÜRGEN SIMON

BEZUGSQUELLENNACHWEIS:

Das Alte Testament lieben, Bibel heute, Heft 225 ist erhältlich im Abonnement oder einzeln bei:

Kath. Bibelwerk, bibelwerk impuls

Deckerstr. 39

70372 Stuttgart

Tel. 0711 61920-26

oder über die Webseite

www.bibelwerk.de